



Clubnachrichten

Aus dem Vorstand

Holzertag, 17. April

Da wir viel Holz zu verarbeiten haben, braucht es viele Helfer!!!

Treffpunkt 8.00 Uhr bei der Holzerhütte
Für ein Znüni und Zmittag ist gesorgt!

Anmeldungen nimmt die Hüttenchefin gerne entgegen.
Anmeldungen bis Mittwoch 14.4.10 an
Heidi Baumgartner: Tel: 032 652 54 62
E-mail: hj-baumgartner@sunrise.ch

Sektionsversammlung

Die nächste Sektionsversammlung findet statt am
Freitag, 30. April 2010, im Restaurant Parktheater
Beginn um 20:00 Uhr.

Es ist toll, wenn viele Clubkameradinnen und Clubkameraden an der Versammlung teilnehmen.

Mutationen und Geburtstage

Eintritt	Austritt	Todesfall
		Rudolf Kocher-Buchreiter, Grenchen

Wir gratulieren zum runden Geburtstag

Am 2. April feiert Renfer Willy (Lengnau) seinen 90. Geburtstag. Am 9. April feiern Sauvain Bruno (Grenchen) den 75. und Lötscher Elfriede (Büsingen b Schaffhausen) ihren 80. Geburtstag. Auch seinen 80. Geburtstag kann Wullimann Othmar (Langendorf) am 14. April begehen. Den 85. Geburtstag feiern Müller Margot (Grenchen) am 18. April und Züttel Annemarie (Grenchen) am 21. April.

Redaktionsschluss der Ausgabe Mai 2010:

Daten per E-Mail an die Redaktorin:

10. April 2010

beatrice.forster@gmail.com

7. April – Ende September Mittwochsabendklettern

Die Spatzen und Konsorte pfeifen es von den Dächern! Es ist wieder soweit, ab dem Mittwoch 7. April beginnen wir wieder mit dem Klettertraining in freier Natur.

Alle sind herzlich willkommen...

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: komplette Kletterausrüstung inkl. Helm

Zeit: jeweils den Mittwochabend

Transportmittel: PW

Anmeldung: keine nötig

Besammlng: 17.30 Uhr am Nordbahnhof in Grenchen

Tourenleiter: bei Fragen: Madeleine Lanz
Tel: 079 912 83 87

Freitag, 2. April Skitour Mährenhorn

Lange (1870Hm / 5½ h), abwechslungsreiche Skitour von Guttannen. Zuerst entlang des Sommerwegs durch Wald zur Alp Wysstanni (1485m). Danach nordwärts durch Mulden und Kuppen zur steilen Südflanke.

Die letzten 100 Hm gehen wir zu Fuss auf den Gipfel des Mährenhorns (2923m) Abfahrt auf der gleichen Route ab Wysstanni entlang der Bergstrasse.

Karte: 255S (Sustenpass)

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Skitouren; LVS;Schaufel; Sonde.

Verpflegung: aus dem Rucksack,

Transportmittel: Auto

Kosten: Reise ca. Fr 40.–

Anmeldung: bis 26. März

Besammlng: Bocciahalle 5.30 Uhr

Besprechung: Freitag 26. März um 20.15 Uhr im Restaurant Parktheater

Tourenleiter: Peter Moll

Mittwoch, 7. April Rämisgummenhoger 1301m

Achtung Wanderung ausser Programm da Skitour Clariden vorgezogen.

Landeskarte: Blatt 1188 Eggiwil

Leichte Wanderung im Emmental. Mit den Autos nach Eggiwil. Zu Fuss über Hindere Girsgrat, Blpbach und Hüllli auf den Rämigummenhoger. Zurück über Obere- und Mittlere Steibode nach Eggiwil.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Für Wanderung mit Stöck

Zeit: ca. 4.5 Std.

Höhendifferenz: 560m

Verpflegung: Aus dem Rucksack

Transportmittel: PW

Kosten Transport: ca. Fr.18.-

Anmeldeschluss: bis Montag, 5. April

Besammlng: 8.00 Uhr, Bocciahalle

Tourenleiter: Sepp Baumgartner

Tel. 032 652 54 62 oder 079 399 54 62

Samstag, 10. April (neues Datum!) Anfängerklettern

Kletterführer: Plaisir Jura, Jürg von Känel

Diese Tour soll Anfängern und solchen, die lange nicht geklettert sind, den Einstieg oder Wiedereinstieg erleichtern. An einfachen Routen der Egerkingenplatte üben wir die wichtigsten Grundkenntnisse für ein sicheres Klettern im Freien. Es geht nichts über den Partnercheck! Am Nachmittag klettern wir eine Mehrseillängenroute. Aufgrund des idealen Geländes führe ich das Anfängerklettern auch dieses Jahr an der Egerkingenplatte durch.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: Gstärtli, 3 Schraubkarabiner, «Nabelschnur» oder Bandschlinge (für die Selbstsicherung), Abseilgerät, Prusikschlinge (Reepschnur, die mit einem doppelten Spierenstich zu einer Schlinge verbunden ist), Helm (notfalls Velohelm), Kletterfinken. Bei Bedarf kann einiges Material bei mir ausgeliehen werden.

Zeit: ganzer Tag

Verpflegung: Picknick, eventuell etwas zum Brätlen

Transportmittel: PW's

Kosten: CHF 10.–

Anmeldung: bis Freitag, 9. April

Besammlng: um 08.30 Uhr bei der Bocciahalle Grenchen

Besprechung: am Freitag, 9. April um 20 Uhr im Rest. Parktheater

Tourenleiter: Martin Schmid

Tel. 032 661 19 80 oder 079 527 39 30

10. / 11. April Skitour Val Ferret Grande Lui

Am Samstag Fahrt mit dem PW nach La Fouly und Aufstieg (3,5h) zur Cabane de l'A Neuve (2735m).

Am Sonntag Besteigung des Grande Lui (35209 m).

Route direkt (3h), oder ev. über 3 kleine Pässe zum Saleinagletscher und dann über den Col de Saleine zum Grande Lui (4,5h).

Karte: 1345

Teilnehmerzahl: 10

Ausrüstung: Skitouren; LVS; Schaufel; Sonde.

Verpflegung: aus dem Rucksack

Transportmittel: Auto

Kosten: Reise/HP ca. Fr.100,00

Anmeldung: bis 26. März

Besammling: Bocciahalle

Besprechung: Freitag 26. März um 20.30 Uhr im Restaurant Parktheater

Tourenleiter: Pedro Miguel

Mittwoch, 21. April Laufen – Soyhière

Landeskarte: Blatt 1086 Delémont und 1087 Passwang

Leichte Wanderung durchs hintere Laufental. Mit der Bahn nach Laufen. Zu Fuss durch Laufen und über eine Anhöhe zur Lüssel hinunter. Dem Fluss entlang zu den Bärenlöcher und durch offenes Gelände nach Huggerwald und zum höchsten Punkt der Wanderung der sich oberhalb des Reservoirs befindet. Nach der Mittagspause über einen Höhenweg zu einem Sattel oberhalb der Höfe von Ring, weiter zur Kapelle Punkt 653 und dem Hof Albach. Von dort steigen wir in das wenig bekannte Riseltal ab und über die Sprachgrenze zum Hof La Rèselle, von wo wir in einer halben Std. Soyhière erreichen. Mit dem Postauto nach Delémont und dem Zug nach Grenchen.

Teilnehmerzahl: unbeschränkt

Ausrüstung: für Wanderung

Zeit: 4 - 5 Std.

Höhendifferenz: 350m

Verpflegung: Aus dem Rucksack (evt. im Restaurant)

Transportmittel: Bahn, Postauto

Kosten Transport: ca. Fr.14.- (Halbtax)

Überige Kosten: evt. ca. Fr. 24.- für Essen

Anmeldung: bis Freitag 16.April

Besammling: 8.00 Uhr Bahnhof Grenchen Nord

Tourenleiter: Otto Joss

Tel.032 652 50 14

So, 25.April Klettern im Jura

Wir werden an der Balmfluh klettern, je nach Teilnehmer können verschiedene Routen ausgewählt werden. Südgrat, Südwände oder (und) grosser Turm, alle Gebiete können in verschiedenen Schwierigkeitsgraden geklettert werden. (Je nach Wetter kann die Kletterei auch ins Wallis verschoben werden).

Teilnehmer: beschränkt auf 6 Teilnehmer

Ausrüstung: komplette Kletterausrüstung inkl. Helm

Zeit: ganzer Tag

Verpflegung: aus dem Rucksack

Transportmittel: PW

Kosten: ca. Fr. 20.-

Anmeldung: bis am Freitag, 23. April 2010

Besammling: wird an der Tourenbesprechung bekannt gegeben

Besprechung: Freitag, 23. April 2010 um 20.00 Uhr im Rest. Parktheater in Grenchen

Tourenleiter: Urs Schwab, Arch,

Tel: 079 784 69 79

Sa 1. Mai / So 2. Mai Skitour Chli Bielenhorn Klein Furkahorn

Landeskarte: 1:50000 Blatt 255S, Sustenpass

Samstag: Fahrt mit dem PW bis Realp. Wenn es die Schneeverhältnisse zulassen, können wir auf der Furkapass-Strasse bis Tiefenbach fahren. Ansonsten Aufstieg mit den Skis.

Auf der Route 762 steigen wir gemütlich auf den Gipfel des Chli Bielenhorns 2940 m ü. M. Abfahrt über den Westhang zur Siedelenhütte und auf dem Hüttenweg über Siedelenbach-Brücke auf der Furkapass-Strasse nach Tiefenbach zurück.

Sonntag: Aufstieg auf Route 763a auf das Klein Furkahorn 3026 m ü. M.

Abfahrt auf der Aufstiegsroute

Teilnehmerzahl: beschränkt auf 10

Ausrüstung: für Skitouren

Zeit: für Aufstiege: Samstag ca. 3 - 4 Stunden, Sonntag ca. 3 Stunden

Verpflegung: Halbpension vom Hotel Tiefenbach

Transportmittel: Auto

Unterkunft: Hotel Tiefenbach (Massenlager) 2106 m ü. M.

Kosten: Für Reise Unterkunft und Verpflegung (Halbpension) ca. Fr. 100.-

Anmeldung: bis Freitag 23. April an Christoph Leimer

Besammlung: wird an der Besprechung bekannt gegeben

Besprechung: Freitag 30. April im Anschluss an die Sektionsversammlung

Tourenleiter: Christoph Leimer, Bettlach
Telefon: 032 645 37 72

Mi/Do, 15./16. September

„Henä-Tour“ mit Franz

Achtung wegen Reservation der Unterkunft muss die Anmeldung bis spätestens am 15 April erfolgen.

Wie es sich für eine Henätour gehört weiss der Tourenleiter nur in welche Gegend es geht. Da eine 2-tägige Tour vorgesehen ist muss Franz die Unterkunft reservieren.

Teilnehmerzahl: auf 17 Personen beschränkt

Kosten: EZ à Fr. 60.- inkl. Frühstück

DZ à Fr. 100.- inkl. Frühstück (2 Personen)

Anmeldung: bis Donnerstag, 15. April

Weitere Informationen erfolgen im September-Bulletin

Tourenleiter: Franz Pellissier

Tel. 032 645 32 43 oder 079 746 37 22

JO-Ecke

Wichtig: Genaue Informationen über die JO-Touren folgen im Normalfall per SMS. Interessierte Personen können sich gerne beim JO-Chef melden, um in die SMS-Liste aufgenommen zu werden. Melden bei: Stefan Weyermann, 079 251 71 77

**Do – Mo, 1. – 5. April
Osterlager**

Das traditionelle Kletterlager an Ostern in Frankreich. Einladungen wurden verschickt.

Tourenleiter: Philipp Renfer

Tourenwesen Senioren

Mittwoch 14. April

Wo die Kirschbäume blühen!

Arlesheim - Schartenfluh - Gempen

LK 1:25000 Arlesheim

Abfahrt: 07.22 Uhr Grenchen Nord
Fahrt mit Bahn nach Dornach und Tram nach Arlesheim

Wanderung vormittags:

Arlesheim (Dom) – Ermitage – Gobenmatt – Schön matt – Besichtigung Projekt Kirschenland, 3 Std. + 300 m HD

Wanderung nachmittags:

Schön matt – Stollen – Denkmal Habersack – Schartenfluh – Gempen, 1½ Std., 170 m HD

Mittagessen: Restaurant Schön matt 20.- Fr.

Reisekosten: mit Halbtax ca. 19.- Fr.

Rückkehr: 17.38 Uhr Grenchen Nord

Anmeldung: bis Montag 12. April, 12.00 Uhr

Tourenleiter: Fritz Suter

Tel.: 032 652 35 13

**Mittwoch, 28. April
Belpberg**

Abfahrt: 08.01 Uhr Grenchen Nord, Biel – Bern - Münsingen

Wanderung Vormittag: Münsingen – Belpberg, wunderbare Aussicht zum und vom Stockhorn über Jungfrau, Mönch, Eiger bis Hohgant

Wanderung Nachmittag: Belpberg nach Gerzensee mit Bus – Bahn nach Grenchen

Marschzeit: Vormittag 2 ½ Std. ca. 400 m HD, **Nachmittag** 1 ½ Std.

Mittagessen: aus dem Rucksack (Picknick)

Reisekosten: Halbtax 21.- Fr.

Rückkehr: 17.59 Uhr Grenchen Nord

Anmeldung: bis Montag 26.04., 12.00 Uhr

Tourenleiter: Georges Imoberdorf, Bettlach, Tel.: 032 645 34 76

Spezielles: keine B-Tour möglich

Chalet

Hüttenwarte 2010

Anmeldungen für Hüttdienst: Heidi Baumgartner
Tel: 032 652 54 62, E-Mail: rj-baumgartner@bluewin.ch

03.+04.04.	R. Gilomen, M. Büchler
10.+11.04.	M. Moser, HU Brügger
17.04.	Holzertag

18.04.	Freiwillige gesucht
24.+25.04.	A. Spahr, P. Zaugg
01.+02.05.	Freiwillige gesucht

Die Liste des gesamten Jahres kann auch unter <http://www.sac-grenchen.ch/clubhaus/huettenwartsliste10.php> abgerufen werden.

Tourenberichte

Eiskletterkurs 7. Februar

Tourenleiter: Urs Schwab
Teilnehmer: 7

Morgens um halb 8 stärkten wir uns erstmals mit Kafi und Gipfeli an der Autobahnraststätte Münsigen, bevor wir uns auf den Weg nach Mitholz machten. Nachdem wir in Kandergrund (mit einigen Umwegen) noch 4 paar Eisgeräte und Steigeisen eingesammelt hatten und etwas später die Schneeketten montiert hatten, standen wir kurz später mit dem Auto direkt vor den Eisfällen in Mitholz.

Ziemlich schnell stürzten wir uns aufs Eis. Zuerst boulderten wir auf Absprunghöhe und übten die richtige Schlag- und Steigeisentechnik, später tummelten wir uns in den von den beiden Urs' eingerichteten Topropes. Wadenkrämpfe und dicke Arme waren bei unserem vollen Einsatz nicht zu vermeiden. Besonders beim Eisschrauben setzen, übungshalber zuerst im Toprope, kamen wir doch ziemlich an unsere Grenzen.

In einer kleinen Kletterpause zeigte uns Urs, wie man Eissanduhren und Standplätze im Eis baut und wir schafften es tatsächlich alle (beim ersten, zweiten oder aber spätestens beim dritten Versuch) eine Eissanduhr so zu bohren, dass wir voller Vertrauen daran abge-seilt hätten.

Damit wir nicht froren, kletterten wir nach dem kurzen Theorieteil sofort weiter, einige quälten sich in den steilen Routen, andere versuchten in leichten Routen vorzusteigen und einige versuchten gar ohne Eisgeräte zu klettern.

Als schliesslich auch die letzten müde waren, konnten wir uns auf den Heimweg machen. Einige klagten im Nachhinein über heftigen Muskelkater, ich eingeschlossen, was uns aber nicht davon abhielt, schon wieder neue Eiskletterprojekte zu planen.

Nina Ruef

Mittwoch 10. Februar Lueglispitz

Tourenleiter: Heinz Bally



Eine Skitour auf den Lueglispitz, ein mir unbekannter Berg neben dem Niederhore, auf der Karte ist nur die Höhe 2028m eingetragen, stand auf dem Programm. 5 SAC-ler fuhren ins frisch verscheite Diemtigtal. Trotz verschneiter Strasse erreichten wir problemlos den Parkplatz im Meniggrund. Im Nebel gings dem Menigbach entlang nach Untergestele wo wir bei einer Sennhütte ein kleine Pause einlegten. Je höher wir kamen desto dichter wurde der Nebel. In Obergestele fanden wir erst nach intensivem Kartenstudium den rech-

ten Weg auf den Gipfel. Da es mit der Aussicht nichts war, wurde schnellstens verpflegt und auf Abfahren umgestellt. Gottlob klarte es ein bisschen auf, so dass die meisten die Abfahrt im Neuschnee geniessen konnten. Mit einem feinen Spezialkaffee in Diemtigen schlossen wir die Skitour ab.

Sepp Baumgartner

Skitour Glatt-Grat 14. Februar

Tourenleiter: Andreas Reiff

Teilnehmer: 13

Da die, anscheinend alle Jahre wiederkehrende, Club-Tour auf den Drümännler unter den Interessierten nicht gerade Begeisterungstürme zu entfesseln vermochte, wurde der Entscheid gefällt den eigentlich eingereichten Tourenvorschlag, Glatt Grat im Brisengebiet, umzusetzen. So zählten wir am Sonntagmorgen auf dem Parkplatz der Luftseilbahn Dalenwil - Niederrickenbach schliesslich 12 Grenchner SAC'ler, und einen Gast vom SAC Pilatus-Rigi. Nach einer kurzen Kaffeepause in Niederrickenbach wurde, durch eine eindrückliche Winterlandschaft, bis zum Brisenhaus aufgestiegen, wo auch der Nebel gänzlich seine Hartnäckigkeit verlor. Nach einer kurzen Rast - ausserhalb des Restaurants - nahmen wir die letzten, etwas steileren 450Hm in Angriff und waren so nach ca. 3 1/2 Stunden am Ziel angelangt. Die Abfahrt wurde im oberen Teil durch eine leichte Harschschicht geprägt, doch konnten nach einem Zwischenstopp auf der Terrasse des Brisenhauses Schwünge in noch unverspurte, mit knöcheltiefem Pulverschnee überzogene Hänge gezogen werden. Bei wunderbaren Schnee- und Wetterverhältnissen konnten wir so eine für viele unbekannte Tour, welche ganz unter dem Motto „plaisir“ stand, geniessen.

Andreas Reiff

Mittwoch 17. Februar Der Emme entlang

Tourenleiter: Peter H. Meier

Anzahl Teilnehmer: 26

Eine stattliche Anzahl Senioren und Mittwöchler trafen sich beim Bahnhof Süd zur ersten gemeinsamen Wanderung im 2010. Von Utzenstorf nach Luterbach der Emme entlang stand auf dem Programm. Mit der Bahn, wo die Gelegenheit für erste Kontakte unter den

Teilnehmer wahrgenommen wurde, gings über Solothurn nach Utzenstorf. Bei Kaffee und Gipfeli konnte diese dann vertieft werden bevor es durch die verschneite Landschaft zur Emme hinunter und dem Zwischenziel Biberist entgegen ging. Bei typischem Winterwetter (Hochnebel) genossen wir eine Landschaft im Winterschlaf, unterbrochen von einigen vereisten Wegabschnitten. An Kleinkraftwerken und der Papierfabrik Utzenstorf und dem Eisenwerk in Gerlafingen vorbei erreichten wir zur Mittagzeit Biberist. Im ehemaligen Flösserhof wurde bei Speis und Trank von vergangenen aber auch zukünftigen Taten erzählt. Doch viel zu schnell hiess es wieder weitergehen, wollten wir nicht den Anschluss in Luterbach verpassen. Kurz nach der Papierfabrik Biberist wanderten wir wieder in einer wildromantischen Gegend bevor uns in Derendingen wieder die Zivilisation erreichte. Im Nu waren wir in Luterbach am Bahnhof. Mangels Einkehrmöglichkeit warteten wir im kalten Wind auf den Zug nach Grenchen. Das Ziel einen schönen Wandertag zu erleben und sich unter den Gruppen besser kennen zu lernen haben wir dank der guten Organisation erreicht. Besten Dank Peter

Sepp Baumgartner

20.-21. Februar Skitour Tatelishorn / Roter Totz

Leider ist es mir nicht gelungen die SAC-Mitglieder zum gemeinsamen Bergerlebnis von Skitouren- und Schneeschuhläufern zu begeistern.

So fuhren 5 Skitourler am Sa. um 8.00 Uhr nach Kandersteg um mit der Luftseilbahn Sunnbühl an die wärmende Sonne zu gelangen. Nach Kaffee u. Gipfeli ging es zuerst dem Wanderweg bis zur Bachbrücke hinab. Nach dem Auffellen folgten wir dem Talboden bis zum Sagiwald, den wir in einem großen Bogen gegen den Uhrzeigersinn umgingen. Der frische Pulverschnee vom Vortag hat sich sehr schlecht mit dem Altschnee verbunden, so dass wir bei den Schrägpässen immer wieder seitlich abrutschen. Nach 2 1/2 h erreichten wir das Tatelishorn (2497m).

Der Schneedeckenaufbau ist im oberen Teil für die Abfahrt nicht ideal da immer wieder Steine zum Vorschein kamen. Auf dem Rückweg zum Schwarzenbach stiegen wir auf der Altelsflanke bis auf ca. 2450m hoch.

Die anschließende Abfahrt im weichen Pulverschnee machte süchtig nach mehr. Mit den letzten Sonnenstrahlen erreichten wir dann das

Berghotel Schwarenbach das mit einem guten Service und Verpflegung begeisterte.

Am Sonntag starteten wir um 7.30 zum Roten Totz. Zuerst folgten wir dem Sommerweg zur Roten Chumme. Dann folgten wir dem Tal und stiegen zum Roten Totz auf. Der Schlusshang war wider aller Erwartungen gut mit den Fellen zu überwinden.

Nach einer kleinen Stärkung auf dem Gipfel fuhren wir ins Üschinental ab. Unsere Mühe wurde mit einer traumhaften Pulverschneeabfahrt belohnt. Im mittleren Teil der Abfahrt entstanden durch den starken Wind extreme Triebsschneeansammlungen die sehr leicht ausgelöst werden konnten.

Am frühen Nachmittag erreichten wir unfallfrei und glücklich die Talstation Sunnbühl. Beim Abschlusskaffee schwärmten alle von den einmaligen Pulverschneeabfahrten.

Teilnehmer: Christoph Leimer, Elsbeth Forster, Ruedi Forster, Arnold Meßmer, Heiner Fees

Heiner Fees

**So, 28. Februar
Skitour Pointe des Martinets,
Ersatz Rossstock**

Die grosse Lawinengefahr im Unterwallis bis hin zum Wildstrubel, sowie dass schlechte Wetter im Westen zwangen mich wieder einmal zu Umstellungen. Im Osten soll das Wetter dank Föhn noch gut sein. Also fuhren wir zu dritt bei Regen in Grenchen los um in die Sonne nach Riemenstalden zu gelangen. Starke Föhnböen liessen uns erahnen was da in der Nacht los war. Bei der Talstation der Bahn in Chäppeliberg schnallten wir uns bei recht warmen Temperaturen die Skis unter die Füsse. Der erste Teil vom Aufstieg zur Liderenhütte stieg steil, wunderschön und absolut Windstill empor. Kurz unterhalb der Hütte spürten wir dann auch noch den Föhn, der allerdings schon recht schwächer wurde. Bei stahlblauem Himmel und Sonnenschein nahmen wir nach einem kurzen Kaffeestopp in der Hütte den Aufstieg zum Rossstock unter die Skier. Der Föhn blies noch immer und verwandelte das Gebiet in einen wahren „Zastrugiesberg“. Interessant durch stark coupiertes Gelände erreichten wir bei noch tollem Wetter den Gipfel. Da der Föhn stark zusammengebrochen war, konnten wir zusehen wie die wortwörtlich schwarze Wand immer näher

kahm. Nach kurzem Panoramaausblick fuhren wir in einer grossen Rinne mit tollem Schnee und fast ohne Zastrugies zur Hütte zurück. Nun folgte eine kleine Störung, welche wir erneut zu einem Hüttenbesuch nutzten. Uns wars egal, wir hatten wirklich super Wetter bis dahin und für den Rest durch den Proholzwald zurück nach Chäppeliberg runter musste es ja nicht mehr perfekt sein. Sehr zufrieden und sicher die richtige Alternative gefunden zu haben, konnten wir genüsslich den Heimweg antreten.

Madeleine Lanz

Teilnehmer: Leimer Christoph, Moll Peter, Lanz Madeleine

**7. März 2010
Rauflhorn 2322 m ü. M.**

Anzahl Teilnehmer: 13

Eine Wetterlage von hochnebelartiger Bewölkung mit teilweisem Sonnenschein begleitete uns beim Aufstieg zum Rauflhorn.

13 Teilnehmer (6 Skitüreler und 7 Schneeschuhläufer) machten sich um 9.00 Uhr gemeinsam an den Aufstieg zum Gipfel.

Durch eine herrlich verschneite Pulverschneelandschaft stiegen wir auf der Alpstrasse Richtung Alp Grimmi.

Nach einer kleinen Stärkung ging der Weg Richtung Grimmifurggi. Eisiger Wind blies uns ins Gesicht, so dass wir noch die Gipfelflanke hochstiegen. Gemeinsam erreichten wir gegen Mittag den Gipfel des Rauflhorns. Es war ein wunderbarer Anblick Skitüreler und Schneeschuhläufer unserer Sektion gemeinsam auf einer Tour zu sehen.

Nach kurzer Gipfelrast (es wehte eine bitterkalte Biese) nahmen nun die zwei Gruppen getrennt ihre Abstiegswege unter die Füsse resp. unter die Skier.

Eine herrliche Pulverschneeabfahrt über den Westhang stoppte uns erst bei der Alp Furggi. Dort hiess es nochmals die Felle montieren und zur Grimmifurggi aufzusteigen. Schöne Pulverschneehänge liessen unsere Abfahrt zu einem tollen Erlebnis werden. Bei der Alp Grimmi trafen wir zu unserem Erstaunen wieder auf die Schneeschuhgruppe. Zusammen gingen Richtung Grimmialp.

In einer gemütlichen Beiz in Oey liessen wir den schönen Tag ausklingen.

Christoph Leimer

P.P.

3294 Büren
an der Aare

GÖNNER + SPENDER

Unser Hauptsponsor:

Felca AG, Grenchen

Firmen und Vereine:

Baracoa Bar + Lounge, Grenchen
Bäckerei, Konditorei Gassler, Grenchen
BGU Busbetrieb, Grenchen
Bolliger & Co, Grenchen
BSB + Partner Ingenieure und Planer
Chirico Mario, Notar, Grenchen
Coop Grenchen
Grütter+Willi AG / Schreinerei Schwarz, Grenchen
H. Häberli AG, Federnfabrikation, Grenchen
Hetzel, Maler + Gipser, Grenchen
Hocke & Würsch GmbH, Malergeschäft, Grenchen
Hotel/Restaurant Airport, Grenchen
Huser & Meissgeier, Physiotherapie, Lengnau
Kaufmann Transporte AG, Grenchen
Kümin Baumpflege, Lengnau
Metzgerei Guex, Grenchen
Miguel Pedro, Malergeschäft, Bettlach und Lengnau
Radac AG, Grenchen
Reist Storen AG, Grenchen
Restaurant Au Vieux Grenier, Plagne
Restaurant Oberes Brüggl, Selzach
Restaurant Obergrenchenberg, A. Schmidig
Restaurant Romontberg, Fam. Sperisen, Romont-
berg

Restaurant Stierenberg, Kuhn P.+V.
Schneider AG, Gartenbau-Architektur,
Grenchen
Schwab Elektro-Motoren AG, Grenchen
STRAUSAK mikroverzahnungen ag
Synthes GmbH, Oberdorf
Vaucher Sport Specialist AG, Biel
Velo Süd, Moll Peter, Grenchen
Werder Elektro AG, Grenchen
Zaugg Peter, Schlosserei, Grenchen

Private:

Heiner Fees, Grenchen
Heidi und Heinz Gäggeler, Brugg
Theodor Kuhn-Abrecht, Grenchen
Max und Greti Reist, Schnottwil
Franz Schilt, Grenchen
Peter von Burg, Bettlach
Michael Vogt, Grenchen

Unsere Gönner und Spender machen diese
Clubnachrichten möglich. Bitte berücksichtigt
sie beim nächsten Einkauf oder Auftrag.
Herzlichen Dank.

**SAC Sektion Grenchen
Euer Vorstand**

Spenden für die Herausgabe der Clubnachrichten auf PC 45-2769-4 Schweizerischer Alpenclub,
Sektion Grenchen, 2540 Grenchen.

Impressum:

Redaktion: Beatrice Forster, Klarastrasse 9, 4600 Olten, Telefon 076 428 16 43

Präsident: Martin Schmid, Hauptstrasse 29, 4577 Hessigkofen, Telefon 032 661 19 80

Kassier: Beat Imoberdorf, St. Klemenzstr. 10, 2544 Bettlach, Telefon 032 544 09 17

Adressänderungen: Regina Stauffer, Tulpenstrasse 11, 2540 Grenchen, Telefon 032 652 39 96

Druck und Versand: Aare Druck AG, Büren a. Aare, Telefon 032 352 04 30

Das Abonnement ist im Mitgliederbeitrag inbegriffen, erscheint zehn Mal jährlich.